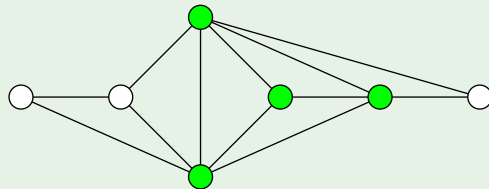


Cliquen

Definition

Es sei $G = (V, E)$ ein ungerichteter Graph. Eine Eckenmenge $W \subseteq V$ heiße eine *Clique*, wenn für alle Ecken $u, v \in W$ gilt: $[u, v] \in E$. (Die Ecken aus W bilden einen vollständigen Untergraphen.)

Beispiel



Die markierten Ecken bilden eine Clique der Größe 4.



Clique-Problem

Varianten des Clique-Problems

- Entscheidungsproblem
- Optimierungsproblem
- Berechnungsproblem

Wir haben festgestellt:

Ist eine der Varianten in polynomieller Zeit berechenbar, dann auch jede der anderen.



Clique-Problem (Fortsetzung)

Frage:

Gibt es einen effizienten Algorithmus für das Clique-Problem?

Vermutung:

Nein.

Aber: Das Clique-Problem (Entscheidungs-Variante) ist in NP.
D. h. es gibt einen nichtdet. Algorithmus, der in Polynomialzeit verifiziert, dass G eine Clique der Größe k hat.

Bemerkung

Das ist ein Beispiel von vielen wichtigen Problemen, für die man eine Lösung effizient verifizieren kann, man aber nicht weiß, wie man eine Lösung effizient findet.



Polynomialzeitreduktionen

Definition

Es seien $L, L' \in \Sigma^*$. Wir nennen L *polynomiell leichter* als L' bzw. L *polynomiell reduzierbar* auf L' , wenn es eine Funktion $f : \Sigma^* \rightarrow \Sigma^*$ gibt mit

- 1 $\forall w \in \Sigma^* : w \in L \Leftrightarrow f(w) \in L'$,
- 2 f ist in polynomieller Zeit berechenbar.

Wir schreiben $L \preceq_P L'$.

Beispiel

Jede Variante des Clique-Problems ist polynomiell reduzierbar auf jede Variante des Clique-Problems.



Polynomialzeitreduktionen

Lemma

Es seien $L, L' \in \Sigma^*$. Dann gilt

$$L \preceq_P L' \text{ und } L' \in P \Rightarrow L \in P.$$

Die Aussage ist auch richtig, wenn man P durch NP ersetzt.

Beweis.

- $L \preceq_P L'$: Es gibt TM F , die $f: \Sigma^* \rightarrow \Sigma^*$ berechnet mit $w \in L \Leftrightarrow f(w) \in L'$, Laufzeit $O(n^k)$.
- $L' \in P$: Es gibt (det.) TM M' , die L' entscheidet, Laufzeit $O(n^l)$.
- Wir bauen eine (det.) TM M für L (Eingabe w):
 - 1) Berechne $f(w)$ mit F .
 - 2) Teste mit M' ob $f(w) \in L'$ ist.
- M entscheidet L , Laufzeit: $O(n^k) + O(|f(w)|^l) \in O(n^{kl})$ □



NP-schwer – NP-vollständig

Definition

- 1 Eine Sprache S heiße *NP-schwer*, wenn für alle $L \in NP$ gilt $L \preceq_P S$.
- 2 Eine Sprache S heiße *NP-vollständig*, wenn
 - 1 S NP-schwer ist und
 - 2 $S \in NP$ gilt.

Satz

Es sei $S \in \Sigma^*$. Dann gilt

$$S \text{ NP-schwer/vollständig und } S \in P \Rightarrow P = NP.$$

Beweis.

- 1 $P \subseteq NP$: ✓
 - 2 $NP \subseteq P$:
 - ▶ $L \in NP$ beliebig
 - ▶ S NP-schwer $\Rightarrow L \preceq_P S$
 - ▶ $S \in P \Rightarrow L \in P$ (vgl. 1. Lemma)
-



Polynomialzeitreduktionen

Lemma (Transitivität)

Es seien $L, L', L'' \in \Sigma^*$. Dann gilt

$$L \preceq_P L' \text{ und } L' \preceq_P L'' \Rightarrow L \preceq_P L''.$$

Beweis.

Vergleiche Übungsblatt 8, Aufgabe 2 und voriges Lemma. □



NP-schwer – NP-vollständig

Andere Formulierung des Satzes

$$P \neq NP \text{ und } S \text{ NP-vollständig} \Rightarrow S \notin P$$

Interpretation

Wenn man von einer Sprache S zeigt, dass sie NP-vollständig ist, dann ist dies auf Grund der Vermutung $P \neq NP$ ein starker Grund zur Annahme, dass $S \notin P$, dass also S nicht effizient lösbar ist.



NP-schwer – NP-vollständig

Wie zeigt man, dass eine Sprache NP-schwer ist?

- direkt oder
- mit dem folgenden Lemma:

Lemma

Es seien $L, S \in \Sigma^*$. Dann gilt

L NP-schwer und $L \preceq_P S \Rightarrow S$ NP-schwer.

Beweis.

- $L' \in \text{NP}$ beliebig
- L NP-schwer $\Rightarrow L' \preceq_P L$
- zusammen mit $L \preceq_P S \Rightarrow L' \preceq_P S$ (Transitivität von $\preceq_P$) □



NP-vollständige Probleme

Erinnerung / Zusammenfassung

Eine Sprache S ist NP-vollständig, wenn

- 1 $S \in \text{NP}$ und
- 2 wenn für eine beliebige NP-vollständige Sprache L gilt $L \preceq_P S$.

Gibt es NP-vollständige Probleme?

Ja.



Wer wird Millionär?

1 000 000 \$-Frage

- Welche der beiden Aussagen ist richtig?
a) $P = \text{NP}$ b) $P \neq \text{NP}$
- „Zuschauertip“: b)
- Aber: Mit Beweis!

Clay Mathematics Institute – Millennium Problems

- Sieben Probleme – darunter P vs. NP –, jeweils 1 000 000 \$ für die Lösung
- <http://www.claymath.org/millennium/>



P-UNIV

Definition

$P\text{-UNIV} =$

$\{\text{cod}(M) \$ w \$ 1^m \mid \text{nichtdet.TM } M \text{ akzeptiert } w \text{ in } \leq m \text{ Schritten}\}$

Behauptung

$P\text{-UNIV}$ ist NP-vollständig.

